

Der neue Name für FairTrade-Kaffee:

Die gute Absicht: Café Intención von J.J. Darboven

Auf der HOGATEC wird J.J. Darboven eine besondere Kaffee-Kreation vorstellen: Café Intención Café Crème und Espresso, der für elegante Spitzenqualität feinsten Hochlandkaffees steht. Damit schlägt J.J. Darboven im Segment des FairTrade-Kaffees gemäß seiner Leadershiprolle ein neues Kapitel auf. „Wir werden damit auch das Image des fair gehandelten Kaffees generell weiter verändern. Weg von einer Randmarke – hin zu einer aktiven bedeutenden Erlebnis- und Genusswelt. Ein Weg übrigens, den wir immer verfolgt haben und den wir jetzt weiter gehen werden. Höchste Qualität und soziales Gewissen müssen auf einer Ebene stattfinden“, sagt Arthur E. Darboven, der für die Dachmarke J.J. Darboven Specialties verantwortlich zeichnet. Das heißt für die Gastronomie mehr denn je: Neben den bekannten Kaffees wird der hervorragende, klar auf der Karte ausgezeichnete Café Intención ein Muss und ein wichtiger Umsatzfaktor.

Der Gastronom kann zwischen z.B. folgenden Spezialitäten auswählen:

➤ **Café Intención Café Crème in Bohne 500g:**

Er ist ein sinnlicher und dabei fairer Verführer – ganz langsam erobert er die Herzen. Vielleicht stand das ursprüngliche Hochland Südamerikas Pate bei der Mischung von hochwertigen Arabica-Kaffees. Nicht wild und rau, sondern sanft und weich verzaubert Café Intención Café Crème mit seinem feinen Aroma. Er ist ausgewogen im Geschmack, weil Café Intención Café Crème in einem besonderen Verfahren schonend und langsam geröstet wird. Genießen Sie ihn als kleinen Espresso oder als lange Tasse.

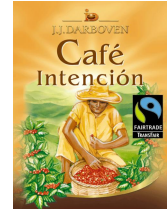
➤ **Café Intención Espresso in Bohne 500g**

Ein fair gehandelter Espresso aus feinsten Hochlandkaffees, der Harmonie pur verspricht. Sehr fein und elegant ist sein Aroma, mild sein Geschmack. Café Intención Espresso wird besonders aromaschonend geröstet und ist dennoch ein typischer Espresso. Nußbraun seine Tönung, mit feiner, weicher Crema.

➤ **Café Intención Filterkaffee gemahlen 500g & 1.000g, in Bohne 1.000g**

Nicht nur erstklassige Qualität, sondern auch Einstellungssache. FairTrade-Kaffee kommt direkt von Kleinbauernfamilien unter Ausschluss von Zwischenhändlern zu uns. Ein Mindestpreis ist festgelegt und sichert die Existenzgrundlage der Kleinbauern. Durch die Art des Anbaus – ausschließlich in Hochlagen – und die intensive Pflege der Plantagen ist unser FairTrade-Kaffee eine besondere Spezialität. Verwendet werden nur allerfeinste Rohkaffee-Provenienzen, die, speziell geröstet, sehr ergiebig sind.

Der J.J. Darboven-FairTrade-Kaffee gilt als besonders hochwertig, denn Kleinbauern, deren Existenzgrundlage der Kaffee ist, pflegen ihre Plantagen mit einem besonders



hohen Interesse. Jede einzelne Kaffeekirsche wächst unter natürlichsten, perfektesten Bedingungen, so dass sie über einen exzellenten Geschmack verfügt. Verwendet werden nur allerfeinste Rohkaffee-Provenienzen aus Hochland-Regionen (1.200m bis 1.800m Höhe) und eine sorgfältige Auswahl von Spitzenqualitäten in den Produktionsländern sichern den herausragenden Geschmack dieses mit dem FairTrade-Siegel ausgezeichneten Kaffees: Gutes tun und dabei genießen. Seit 1993 führt J.J. Darboven, traditionsreiches, hanseatisches Familienunternehmen seit 1866, den FairTrade-Kaffee im Sortiment. Ein Kaffee, der den Inhabern Albert und Arthur E. Darboven ganz besonders am Herzen liegt.

Ein Jahr zuvor, 1992, startete der gemeinnützige Verein TransFair seine Arbeit mit dem Ziel, benachteiligte Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika zu fördern und durch den Fairen Handel ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern: Und das aus eigener Kraft. Dieses wird durch einen Mehrerlös beim Kaffeeverkauf erreicht: Der Verkauf des Kaffees findet unter Ausschluss von Zwischenhändlern direkt aus den Erzeugerländern statt. Über den TransFair e.V. wird den Produzenten ein Mindestpreis für die Ernten gesichert. Zum Beispiel decken die festgelegten Mindestpreise und Aufschläge die Produktionskosten und sichern das absolute Existenzminimum. Darüber hinaus kann auch in eine nachhaltige Zukunft investiert werden.

TransFair e.V. handelt nicht selbst mit Waren sondern vergibt vielmehr sein Siegel für fair gehandelte Produkte. TransFair ist also keine Marke, sondern zeichnet Produkte mit seinem Siegel aus. Zu seinen Aufgaben gehört die Kontrolle der Fairhandelsregeln, das Siegelmarketing, die Bildungs-, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit.

Trinke Gutes und genieße dabei!



Ein Wort - viele Welten

Weitere Infos und Bildmaterial:

J.J. Darboven GmbH & Co. KG - Johanna Prescher - Pinkertweg 13 - 22113 Hamburg -
Tel. 040-73335-494 - Fax 040-73335-121 - email: jprescher@darboven.com - www.darboven.com